



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

**der 7. Sitzung des Ortsbeirates Loschwitz
(OBR Lo/007/2010)**

am Mittwoch, 26.05.2010,

17:00 Uhr

**im Ortsamt Loschwitz
Beratungsraum, 2. Etage,
Grundstraße 3, 01326 Dresden**

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Sylvia Günther

Mitglied Liste CDU

Berndt Dietze
Dr. Hartmut George
Ralph Kühn
Markus Ullmann

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Jürgen Burkhardt

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Cornelia Munzinger-Brandt

Mitglied Liste SPD

Uwe Detemple

Mitglied Liste FDP

Dietmar Fischer

Mitglied Liste Freie Bürger

Martin Wosnitza

Stellvertretende Mitglieder

Barbara Oberweland
Prof. Dr. Ralf Weber

Vertretung für Herrn Otto-R. Wenzel
Vertretung für Herrn Dr. Wolfgang Deppe

Abwesend:

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Wolfgang Deppe

Mitglied Liste SPD

Otto-R. Wenzel

Gäste:

Frau Steinhof (SPA) zu TOP 2.1/ 3
Frau Beckmann (BAA) zu TOP 3
Herr Koettnitz (STA) zu TOP 2.1
Herr Schmidt (SPA) zu TOP 2.1
Herr von Strauwitz (UA) zu TOP 3
Herr Urland (Bundesnetzagentur) zu TOP 3
Herr Fröhlich (DFMG Deutsche Funkturm GmbH) zu TOP 3
Herr Weilandt (Telekom Deutschland GmbH) zu TOP 3

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|------------|---|------------------------------|
| 1 | Kontrolle der Niederschrift zur 6. Ortsbeiratssitzung am 21.04.2010 | |
| 2 | Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates | |
| 2.1 | Erweiterung des vorhandenen Parkplatzes "Alte Feuerwache" Loschwitz | V0408/10
beratend |
| 3 | Informationen zum Funkmast am Hornweg | |
| 4 | Vorlagen zur Information an den Ortsbeirat | |
| 5 | Informationen, Hinweise und Anfragen | |

Die Mitglieder des Ortsbeirates Loschwitz (OBR), die Gäste und die sehr zahlreich vertretenen Bürger werden durch die Ortsamtsleiterin (OAL), Frau Günther, begrüßt. Sie stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung wird angenommen.

1 Kontrolle der Niederschrift zur 6. Ortsbeiratssitzung am 21.04.2010

Die Niederschrift wird bestätigt und die beiden Unterschriften von Mitgliedern des OBR werden eingeholt.

2 Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates

- | | | |
|------------|--|------------------------------|
| 2.1 | Erweiterung des vorhandenen Parkplatzes "Alte Feuerwache" Loschwitz | V0408/10
beratend |
|------------|--|------------------------------|

Herr Prof. Weber stellt einen Geschäftsordnungsantrag (GOA): „keine Behandlung der Vorlage, da es keine neuen Erkenntnisse gibt und bereits in der 3. Sitzung (10.03.2010) darüber beraten wurde“.

Herr Fischer stellt ebenfalls einen Antrag zur Geschäftsordnung: „Behandlung der Vorlage, da es neue Erkenntnisse gibt“.

Herr Kühn bekräftigt die soeben genannte Forderung und erwartet ebenfalls Erläuterungen.

Durch Frau Günther wird der erste GOA zur Abstimmung gebracht: 3 / 6 / 0 → Ablehnung; somit kommt es zur Behandlung des TOP.

Durch die OAL wird festgestellt, dass es keine neue Vorlage seitens der Verwaltung gibt und somit die interessierenden Fragen der OBR-Mitglieder an die anwesenden Vertreter der Verwaltung gestellt werden könnten. Dem Vorschlag schließt sich der OBR an.

Die Mitglieder des OBR stellen zahlreiche Anfragen zum Interimparkplatz / Festplatz, die durch Herrn Koettnitz beantwortet werden. Die bisher getätigten Aktivitäten des STA, die durch den SR-Beschluss allerdings gestoppt sind, werden erläutert.

Die finanziellen Mittel (100 T€) für die Parkplatzerweiterung an der Alten Feuerwache wurden mit Beschluss des Stadtrates (SR) V0480/10 gestrichen. Durch die Bürgerfraktion ist ein Antrag im SR eingebracht worden, diese Gelder für den Bau des Radweges unterhalb des Blauen Wunders zum Körnerweg zu benutzen und die Vorlage zurück in den OBR zu verweisen.

Ebenso werden durch die anwesenden Stadträte Kaboth (Bürgerfraktion) und Filius-Jehne (Bündnis 90/Die Grünen) Fragen aufgeworfen und Stellung genommen - aus der jeweiligen Fraktionssicht - zu den Finanzierungsmöglichkeiten der in Rede stehenden potentiellen Maßnahmen.

Herr Schmidt erläutert zum wiederholten Mal die vorgeschlagene Erweiterung des Parkplatzes und die Schlussfolgerungen des Gutachtens.

Durch Herrn Fischer wird massive Kritik an der Arbeit des STA geübt. Aus seiner Sicht sind die angeführten Gründe (Haftung, Zuwegung), die eine Einrichtung des Interimparkplatzes widersprechen sollen, nicht akzeptabel. Er fordert eine Gleichbehandlung auf beiden Elbseiten.

Durch Herrn Koettnitz wird klargestellt, dass nur eine Ausgliederung aus dem Landschaftsschutzgebiet eine dauerhafte Lösung bieten kann.

Es entwickelt sich eine Diskussion um die vorgesehene Anzahl der 20 Plätze und die Mehrheit der Mitglieder des OBR (außer den Mitgliedern von Bündnis 90 / Die Grünen) stellt fest, dass es hier zu einer politischen Entscheidung kommen muss.

Herr Fischer stellt erneut einen GOA auf eine Auszeit von 10 min.

Abstimmung: 6 / 4 / 1 → Zustimmung

Durch Herrn Fischer wird der GOA formuliert: „Aussetzen der Beratung zur Vorlage V0408/10 bis nach der Sommerpause des Stadtrates (max. bis 01.09.2010)“

Abstimmung: 6 / 5 / 0

Vorlage Nr.: V0408/10
Datum: 26.05.2010

BESCHLUSSEMPFEHLUNG
des Ortsbeirates Loschwitz (OBR Lo/007/2010)

über:
Erweiterung des vorhandenen Parkplatzes "Alte Feuerwache" Loschwitz

Abstimmung: Vertagung (bis 01.09.2010)
Ja 6 Nein 5 Enthaltung 0

3 Informationen zum Funkmast am Hornweg

Durch die OAL wird das Wort an die Herren (Fröhlich, Urand und Weilandt) der Deutschen Telekom Gruppe übergeben.

Es folgt eine detaillierte Auskunft über das genehmigte Bauvorhaben, die zukünftige Nutzung und die Auswirkungen für die betroffenen anwohnenden Bürger.

Seitens der Leiterin des Bauaufsichtsamtes (Frau Beckmann) und der amt. Leiterin des Stadtplanungsamtes (Frau Steinhof) wird über das Prozedere der Genehmigung des Antrages berichtet.

Durch das Umweltamt (Herr von Strauwitz) wird die Prüfung und Einholung eines Gutachtens bestätigt. Es wurden zweckgebundene Ausgleichsmaßnahmen (Abriss einer Industrieanlage in Übigau) in Höhe von 10 T€ festgelegt, die bereits realisiert wurden.

Die Mitglieder des OBR erhalten nun die Möglichkeit zur Fragenstellung.

Herr Ullmann hat einen Fragenkatalog der betroffenen Bürger vorliegen, der abgearbeitet wird.

Es schließen sich noch zahlreiche detaillierte Anfragen der Mitglieder des OBR an, die ausführlich beantwortet werden.

Durch Herrn Urand wird der Vorschlag unterbreitet - über einen Antrag beim Umweltamt - dass seine Behörde Messungen (es werden drei Punkte vorgeschlagen) an öffentlich zugängigen Stellen vornimmt. Die konkrete Vorgehensweise wird noch mit Frau Günther abgestimmt werden.

Diesem Vorschlag schließt sich der OBR einstimmig an.

Die OAL schlägt nun ein Rederecht für die zahlreich erschienenen betroffenen Bürger vor, welchem durch alle Mitglieder des OBR zugestimmt wird.

Es kommen mehrere - durch den Funkmast beunruhigte Bürger - zu Wort, die sich über eine fehlende Information, die Beeinträchtigung ihrer Lebensqualität und den Wertverlust ihrer Grundstücke beklagen.

Durch einen Rechtsanwalt, der ein betroffenes Ehepaar vertritt, werden detaillierte Fragen zu Vertragsinterna gestellt. Durch die Vertreter der Telekom wird Akteneinsicht zugesagt.

Nachdem es zu teilweise massiven Anschuldigungen gegenüber der Deutschen Funkturm GmbH durch den Rechtsanwalt kommt, wird die Debatte einstimmig durch die Mitglieder des OBR abgebrochen.

Man einigt sich auf die Festlegung von Messpunkten, die der OAL benannt werden sollen und deren Weiterleitung an Herrn Urand, der die Messung vor und nach erfolgter Inbetriebnahme des Funkmastes zusagt.

4 Vorlagen zur Information an den Ortsbeirat

Die Mitglieder des OBR erhielten in der letzten Sitzung die Liste der im Ortsamtsbereich Loschwitz nach der Straßenreinigungsgebührensatzung (SRGS) 2010 öffentlich gereinigten Straßen.

Es sollte geprüft werden, ob eine Änderung, ein Wegfall von Straßen aus der öffentlichen Reinigung oder eine Neuaufnahme besteht.

Die OAL erfragt, ob es aus Sicht der Mitglieder des OBR Vorschläge zu Änderungen für die SRGS 2011 gibt.

- Aus der Mitte des OBR gibt es keine Änderungswünsche und somit wird die bestehende Liste der Abt. Abfallwirtschaft/Stadtreinigung vom 07.04.2010 bestätigt.

Frau Günther informiert:

- über den aktuellen Bearbeitungsstand zu den bereits gefassten Beschlussempfehlungen des OBR
- zur Vorlage V0480/10: „Maßnahmen zur Haushaltstabilisierung für die Jahre 2010 bis 2013“
- zur Vorlage V0510/10 „Sachzustandsbericht zur Umsetzung der Sächsischen Verwaltungs- und Funktionalreform in der Landeshauptstadt Dresden“

5 Informationen, Hinweise und Anfragen

Die OAL informiert:

- über die stattgefundene Besichtigung des Stadtarchivs am 28.04.2010. Leider gab es nur geringes Interesse der OBR Blasewitz und Loschwitz;
- über eine neue Druckschrift des Vermessungsamtes „Stadt-Atlas Dresden - 20 Jahre Kommunalentwicklung 1990 bis 2010“ (Preis: 10,70 €);
- zu den Anfragen der OBR:
Herr Dr. Deppe (Pappelwäldchen / Calberlastraße)
Frau Munzinger-Brandt (Pferdekoppel im Landschaftsschutzgebiet Pappritz)
Herr Burkhardt (Radweg B6).

Die Mitglieder des OBR haben die entsprechenden Antworten aus den Fachämtern in Kopie erhalten.

- Es besteht die Bereitschaft eines ehrenamtlichen Naturschützers (Herr Siegert), eine Führung durch das Pappelwäldchen zu organisieren
 - die Mitglieder des OBR signalisieren Interesse.

Anfragen der Mitglieder des OBR:

Herr Dr. George:

hat die Reparatur der zahllosen Winterschäden durch das STA wohlwollend zur Kenntnis genommen;

über die Fußwege auf der Grundstraße wuchert teilweise Wildwuchs, der zur Beeinträchtigung der Fußgänger führt und aus seiner Sicht einer Einkürzung bedarf;

- ↳ durch die OAL wird um konkrete Hausnummerbenennung gebeten, damit die Zuständigkeit geklärt werden kann.

Herr Wosnitza:

hat schon mehrfach Lärmbelästigungen aus den Elbschlössern wahrgenommen und erfragt mögliche Sanktionen

- ↳ durch Frau Günther wird hingewiesen, dass ein konkreter Anlass zu benennen ist und dann die Möglichkeit einer Lärmprüfung durch das Umweltamt erwirkt werden kann.

Herr Prof. Weber:

bittet um Auskunft, wie lange der Reißweg gesperrt sein wird.

Die OAL schließt die Sitzung und dankt für das konstruktive Miteinander.

gez. Sylvia Günther
Vorsitzende

gez. Karin Röder
Schriftführerin

gez. Hans-Jürgen Burkhardt
Ortsbeirat

gez. Cornelia Munzinger-Brandt
Ortsbeirat